

Datenschutzerklärung

Förderverein Freibad Jülich e.V.

Mit den folgenden Informationen möchten wir Ihnen einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns und Ihre Rechte aus dem Datenschutzrecht (DSGVO) geben, die seit dem 25.05.2018 in Kraft getreten ist.

Verantwortliche Stelle im Sinne der DSGVO ist:

Förderverein Freibad Jülich e.V., Gelderner Str. 15, 52428 Jülich, vertreten durch den 1. Vorsitzenden, Herrn Jochen Borell

Wir speichern und verarbeiten folgende Daten, die wir im Rahmen Ihres Aufnahmeantrags erhalten und die für die Mitgliedschaft und dem damit verbundenen einzelnen Zwecken erforderlich sind:

Name, Vorname, Anschrift, Geburtsdatum, E-Mail-Adresse (soweit vorhanden) und Bankverbindung

Freiwillige Angaben: Telefon- bzw. Handynummer

Die Mitgliederliste wird von der Kassenwartin des Vereins, derzeit Frau Gabi Frinken, verwaltet.

Die Daten werden zu folgenden Zwecken und Abläufen im Verein verwendet:

- Mitgliederverwaltung (einschließlich Beitragsverwaltung)
- Anschreiben an die Mitglieder (z.B. Einladung zur Mitgliederversammlung)
- Einzug der Mitgliedsbeiträge

Nachfolgend aufgeführte Vorstandsmitglieder haben Zugriff auf Ihre Daten:

Jochen Borell (Vorsitzender)	jochen.borell@t-online.de
Elfriede Krüger (stellv. Vorsitzende)	fridox@web.de
Tobias Gottwald (Kassenwart)	tobias.gottwald@posteo.de

Im Rahmen der jährlichen Kassenprüfung können die o.g. Daten auch von den in der jährlichen Mitgliederversammlung gewählten Kassenprüfern eingesehen werden.

Weitergabe von Daten an Dritte:

Es erfolgt keine Weitergabe von Daten an Dritte ohne schriftliche Einwilligung des Mitglieds, sofern wir hierzu nicht im Einzelfall gesetzlich bzw. aufgrund richterlicher Anordnung verpflichtet sind.

Dauer der Datenspeicherung:

Die Daten werden bis zur Beendigung der Mitgliedschaft gespeichert.

Bei Beendigung der Mitgliedschaft erfolgt die Löschung der Daten nach Abschluss des jeweiligen Geschäftsjahres, soweit nicht gesetzliche, insbesondere steuerrechtliche Vorschriften längere Aufbewahrungsfristen vorschreiben.

Rechte der Mitglieder (Betroffenenrechte gem. Art. 15 ff. DSGVO):

Sie haben das Recht:

- gemäß Art. 15 DSGVO Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen. Insbesondere können Sie Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts, die Herkunft ihrer Daten, sofern diese nicht bei uns erhoben wurden, sowie über das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und ggf. aussagekräftigen Informationen zu deren Einzelheiten verlangen;
- gemäß Art. 16 DSGVO unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen;
- gemäß Art. 17 DSGVO die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist;
- gemäß Art. 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen und wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben;
- gemäß Art. 20 DSGVO Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen;
- gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit gegenüber uns zu widerrufen. Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen und
- gemäß Art. 77 DSGVO sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren. In der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsortes oder Arbeitsplatzes oder des Vereinssitzes wenden.

Widerspruchsrecht:

Sofern Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage von berechtigten Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO verarbeitet werden, haben Sie das Recht, gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben oder sich der Widerspruch gegen Direktwerbung richtet. Im letzteren Fall haben Sie ein generelles Widerspruchsrecht, das ohne Angabe von Gründen von uns umgesetzt wird.

Möchten Sie von Ihrem Widerrufs- oder Widerspruchsrecht Gebrauch machen, genügt eine E-Mail an jochen.borell@t-online.de.

Datensicherheit:

Wir bedienen uns geeigneter technischer und organisatorischer Sicherheitsmaßnahmen, um Ihre Daten gegen zufällige oder vorsätzliche Manipulationen, teilweisen oder vollständigen Verlust, Zerstörung oder gegen den unbefugten Zugriff Dritter zu schützen. Unsere Sicherheitsmaßnahmen werden entsprechend der technologischen Entwicklung fortlaufend verbessert.

Jülich, 13.11.2021